



Nährstoffeinträge in die Oberflächengewässer und das Grundwasser bleiben auch weiterhin eine der wichtigen Wasserbewirtschaftungsfragen im Einzugsgebiet der Elbe.



Vnosy živin do povrchových a podzemních vod zůstávají i nadále jedním z významných problémů nakládání s vodami v povodí Labe.



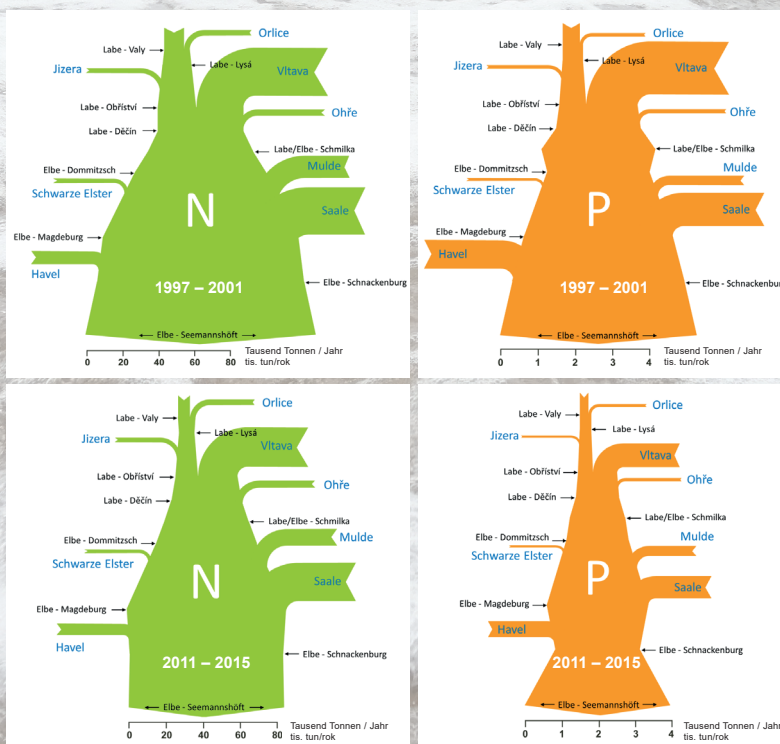
Trotz der bedeutenden Verbesserung in den letzten zwanzig Jahren werden u. a. aufgrund der Nährstoffbelastung Ziele der Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG) und der Meeresstrategie-Rahmenrichtlinie (RL 2008/56/EG) noch nicht erreicht. Obwohl

alle Mitgliedstaaten, die zur internationalen Flussgebietseinheit Elbe gehören, auf ihrem Gebiet die von der WRRL vorgeschriebenen Prinzipien des Gewässerschutzes anwenden, ist es für den Schutz des Elbestroms sowie der Küsten- und Meeresgewässer im Einzugsgebiet der Elbe erforderlich, überregionale Ziele festzulegen und geeignete Maßnahmen abzuleiten, um die Reduzierung der aus verschiedenen Teilen des Einzugsgebiets und unterschiedlichen Quellen stammenden Nährstoffbelastung zu koordinieren.

Der herausgehobenen Bedeutung der Nährstoffproblematik wurde in der IKSE durch die 2014 eingerichtete **Ad-hoc-Expertengruppe „Nährstoffe“** Rechnung getragen. Sie wurde beauftragt, eine „**Strategie zur Minderung der Nährstoffeinträge in Gewässer in der internationalen Flussgebietseinheit Elbe**“ zu erarbeiten. Diese Strategie wurde im Oktober 2018 beschlossen und anschließend als Publikation der IKSE herausgegeben ([www.ikse-mkol.org](http://www.ikse-mkol.org)). Die Strategie enthält:

- ▶ eine Beurteilung und einen Vergleich der Methoden und Verfahren zur Bewertung der **Nährstoffe (Stickstoff und Phosphor)** in Deutschland und Tschechien,
- ▶ eine gemeinsame Bewertung der aktuellen Belastungssituation der Gewässer mit Nährstoffen anhand einheitlich aufbereiteter Daten,
- ▶ Festlegungen **gemeinsamer überregionaler Ziele für die Nährstoffe** und die entsprechenden Gewässertypen einschließlich des Minderungsbedarfs für Nährstoffeinträge für die ausschlaggebenden Messstellen der Elbe mit dem Ziel, die Nordsee zu schützen,
- ▶ eine Auswertung von Umfang und Bedeutung sowie regionaler **Schwerpunkte der Nährstoffeintragsquellen und -pfade** sowie die Bestimmung der entscheidenden Typen der Belastungsquellen, die die Zielerreichung gefährden,
- ▶ geeignete **Maßnahmenvorschläge und weitere Empfehlungen**, die zur effektiven Minderung des Nährstoffgehalts in den Gewässern im Einzugsgebiet der Elbe führen sollen.

Die gewonnenen Erkenntnisse werden bei der Erarbeitung der nationalen Bewirtschaftungspläne und des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ für den Zeitraum 2022 – 2027 angewendet.



**1997 – 2001:** Stand vor der Umsetzung der WRRL  
Abflussnormierte **Ist-Fracht** an der Messstelle Seemannshöft in t/a:  
**N: 126 970 P: 5 340**

**2011 – 2015:** Phase der Umsetzung des 1. Bewirtschaftungsplans  
Abflussnormierte **Ist-Fracht** an der Messstelle Seemannshöft in t/a:  
**N: 84 400 P: 3 940**

**2014 – 2018:** Auswertung für den 3. Bewirtschaftungsplan  
Abflussnormierte **Ist-Fracht** an der Messstelle Seemannshöft in t/a:  
**N: 75 082 P: 4 310**

▶ Abflussnormierte **Zielfracht** an der Messstelle Seemannshöft in t/a:  
**N: 66 850 P: 2 385**

Mittlere Jahresfrachten für Gesamtstickstoff (N) und Gesamtphosphor (P) in der Elbe und ihren bedeutenden Nebenflüssen in den Zeiträumen 1997 – 2001 und 2011 – 2015  
Průměrné roční odnosy celkového dusíku a fosforu na Labi a v jeho významných přítocích v obdobích 1997–2001 a 2011–2015

**1997–2001:** stav před implementací Rámcové směrnice o vodách  
**Skutečný odnos** normovaný na průtok v profilu Seemannshöft v t/rok:  
**N: 126 970 P: 5 340**

**2011–2015:** fáze realizace 1. plánu povodí  
**Skutečný odnos** normovaný na průtok v profilu Seemannshöft v t/rok:  
**N: 84 400 P: 3 940**

**2014–2018:** vyhodnocení pro 3. plán povodí  
**Skutečný odnos** normovaný na průtok v profilu Seemannshöft v t/rok:  
**N: 75 082 P: 4 310**

▶ **Cílový odnos** normovaný na průtok v profilu Seemannshöft v t/rok:  
**N: 66 850 P: 2 385**